

Hochfest des Heiligen Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

2 Samuel 7,4-5a.12-14a.16

Das Wort des HERRN erging an Natan: Geh zu meinem Knecht David und sag zu ihm: So spricht der HERR: Wenn deine Tage erfüllt sind und du dich zu deinen Vätern legst, werde ich deinen leiblichen Sohn als deinen Nachfolger einsetzen und seinem Königtum Bestand verleihen. Er wird für meinen Namen ein Haus bauen und ich werde seinem Königsthron ewigen Bestand verleihen. Ich werde für ihn Vater sein und er wird für mich Sohn sein. Dein Haus und dein Königtum werden vor dir auf ewig bestehen bleiben; dein Thron wird auf ewig Bestand haben.

Römer 4,13.16-18.22

Abraham und seine Nachkommen erhielten nicht aufgrund des Gesetzes die Verheißung, Erben der Welt zu sein, sondern aufgrund der Glaubensgerechtigkeit. Deshalb gilt: „aus Glauben“, damit auch gilt: „aus Gnade“. Nur so bleibt die Verheißung für die ganze Nachkommenschaft gültig, nicht nur für die, welche aus dem Gesetz, sondern auch für die, welche aus dem Glauben Abrahams leben. Er ist unser aller Vater, wie geschrieben steht: Ich habe dich zum Vater vieler Völker bestimmt – im Angesicht des Gottes, dem er geglaubt hat, des Gottes, der die Toten lebendig macht und das, was nicht ist, ins Dasein ruft. Gegen alle Hoffnung hat er voll Hoffnung geglaubt, dass er der Vater vieler Völker werde, nach dem Wort: So zahlreich werden deine Nachkommen sein. Darum wurde es ihm auch als Gerechtigkeit angerechnet.

2 ይ ሳሙኤል 7,4-5.12-14.16

ኩነ ድማ፡ በታ ለይቲ እቲአ ቻል እግዚአብሄር ናብ ናታን መጺኡ ከምዚ በለ፡ ኪድ፡ ንባርያይ ዳዊት፡ እግዚአብሄር ከምዚ ይብለካ ኣሎ፡ በሎ፡ ንሰኻዶ እነ ዝነብረላ ቤት ክትሰርሓለይ ኢኻ፡ መዓልትታትካ ምስ መልአ፡ ምስ ኣቦታትካ ኸአ ምስ ደቀስካ፡ ብድሕራኻ ድማ ነቲ ኻብ ክርስካ ዚወጽእ ዘርእኻ ልዕል ከብሎ እየ፡ ነታ መንግስቱውን ከጽንዓ እየ። ንሱ ንስመይ ቤት ኪሰርሕ እየ፡ ኣነ ኸአ ዝፋን መንግስቱ ንዘለአለም ከጽንዓሉ እየ። ኣነ ኣቦ ክኸኖ፡ ንሱ ድማ ወዲ ኪኸነኒ እየ። እንተ በደለ ኸአ፡ ብሸቡ ሰብን ብመውቃዕቲ ደቂ ሰብን ገይረ ኸገርፎ እየ። ቤትካን መንግስትኻን ከአ ኣብ ቅድሜኻ ንዘለአለም ኪጸንዓ እየን፡ ዝፋንካውን ንዘለአለም ኪጸንዕ እየ።

ሮሜ 4,13.16-18.22

እታ ንኣብርሃም ወይስ ንዘርኡ፡ ወራስ ዓለም ምእንቲ ኪኸውን፡ እተዋሃቡ ተስፋ ብጽድቂ እምነት እያ እምበር፡ ብሕጊ ኣይኩነትን እሞ፡ ስለዚ ኻብ እምነት ኣብርሃም ንዝኸነ ኹሉ ዘርኢ ኸአ እየ እምበር፡ ካብ ሕጊ ንዝኸነ ጥራይ ኣይኩነን። እታ ተስፋ ኸትጸንዕ፡ ብጸጋ ምእንቲ ኪኸውንሲ፡ ብእምነት እየ ዚኸውን። ኣብርሃም ከአ ኣቦ ኸኣትና እየ፡ ከምቲ፡ ኣቦ ብዙሓት ኣህዛብ ገይረካ ኣሎኹ፡ ዚብል ጽሑፍ ዘሎ፡ ኣብ ቅድሚ እቲ ዝኣመኖ፡ ንምወታት ዜተንስእም፡ ነቲ ዘየሎውን ከም ህለው ገይሩ ዚጽውዖ ኣምላኽ፡ ከምቲ ብሁል ድማ፡ ዘርእኻ ኸምዚ ኪኸውን እየ፡ ተስፋ ኣብ ዜብሉስ፡ ኣቦ ብዙሓት ኣህዛብ ኪኸውን ብተስፋ ኣመነ። ስለዚ ድማ ንጽድቂ ተቈጽረትሉ።

ሉቃስ 2,41-51

እቶም ወለዱ ንበዓል ፋስጋ በብዓመት ናብ የሩሳሌም ይኸዱ ነበሩ። ንሱ ወዲ ዓሰርተው ክልተ ዓመት ምስ ኩነ ኸአ፡ ከምቲ ስርዓት በዓል ናብ የሩሳሌም ደየቡ። እተን መዓልትታት ኣእኪሎም ኪምለሱ ኸለዉ ኸአ፡ የሱስ፡ እቲ ቈልዓ፡ ኣብ የሩሳሌም ተረፈ። የሱፍን ኣዲኡን ግና እዚ ኣይፈለጡን። ምስ ሰብ መገዲ ዘሎ መሲልዎም፡ መገዲ ሓንቲ መዓልቲ ኸዱ፡ ኣብ ኣዝማዶምን ኣብ ዚፈልጥዎምን ከኣ ደለይዎ። ምስ ሰኣንዎ ኸአ፡ ኪደልይዎ ናብ የሩሳሌም ተመልሱ። ኩነ ድማ፡ ድሕሪ ሰለስተ መዓልቲ ኣብ ቤተ መቐደስ ኣብ ማእከል መምህራን ተቐጧጡ እናሰምዖምን እናሐተቶምን ረኸብዎ። ዝሰምዕዎ ዘበሉ ኸአ በቲ ምስትውዓሉን ምላሹን ተገረሙ። ምስ ረኣይዎ ድማ ሰምበዱ። ኣዲኡ ኸአ፡ በል ወደይ፡ ስለምንታይከ ኸምዚ ዝበርካና፤ እንሆ፡ ኣቦኻን ኣነን እናጉሄና ንደልየካ ኔርና፡ በለቶ። ንሱ ኸአ፡ ንምንታይዎ እትደልዩኒ፤ ኣብቲ ናይ ኣቦይ ዘበለ ክኸውን ከም ዚግብኣኒዶ ኣይትፈልጡን ኢኹም፤ በሎም። ንሳቶም ግና ነዚ ዝበሎም ዘረባ ኣየስተውዓልዎን። ምሳታቶም ወሪዱ ናብ ናዝሬት መጸ፡ ይእዘዞምውን ነበረ። ኣዲኡ ድማ ነዚ ኸሉ ነገር ኣብ ልባ ተዋህልሎ ነበረት።

Lukas 2,41-51a

Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. Sie meinten, er sei in der Pilgergruppe, und reisten eine Tagesstrecke weit; dann suchten sie ihn bei den Verwandten und Bekannten. Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten nach ihm. Da geschah es, nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. Alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten. Als seine Eltern ihn sahen, waren sie voll Staunen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, warum hast du uns das angetan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? Doch sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen gesagt hatte. Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam.